

Am 20. Oktober rockt die 8. SuedKultur Music-Night Hamburgs Süden! 20 Locations, gut 40 Acts und das Ganze für einen 5er Eintritt! Da braucht man Orientierung. Wir helfen. Heute ein Blick in die danceable Locations der TUHH und Stellwerk.

DJs können wahre Artisten sein. Das hat sich in den letzten Jahren rumgesprochen. Und so ist es nun konsequent, dass auch zur Music-Night DJs im Programm stehen. Und zwar im Stellwerk (Bhf. HH-Harburg) und an der TUHH am Schwarzenberg.

Die Technische Universität HH mausert sich zu einer der renommierten Unis europaweit. Doch wie jede Uni brauchen Studierende nicht nur wissenschaftliche Nahrung sondern auch Stoff für Leib und Seele. Wie eben Musik. Und neben vielen anderen Kulturangeboten ist es vor allem der Allgemeine Studierenden Ausschuss (AStA), der sich bei der SuedKultur Music-Night am 20. Oktober mit Musik einbringt. Und sie ist tanzbar und bunt.

So legt **ab 21 Uhr** der **DJ Beat Konsum** auf. Mit bürgerlichem Namen als Ron Oehms bekannt, ist er geboren und aufgewachsen in Hamburg und eben als Beat Konsum auf etlichen dancefloors bekannt geworden. Ein leidenschaftlicher DJ für elektronische Tanzmusik. Ausgebildet von der Vibra School Of Djing in Hamburg hat er sich stetig weiterentwickelt und in verschiedenen Locations gespielt. Sein Sound bewegt sich im melodischen Tech- und Deep House sowie zu späterer Stunde auch gerne technoider.

Mal Reinhören: soundcloud.com/beatkonsum

Um 0.00 Uhr übernimmt dann **DJ Lukas Oppenheimer** die Plattenteller.

Mal abstrakt, mal euphorisch untermalt der gebürtige Hamburger Lukas Oppenheimer mit einem treibenden Fluss aus elektronischen Beats und atmosphärischen Klängen den Abend. Zu seinen Referenzen gehören Clubs wie Südpol, Fundbureau und Moloch. Die beste Definition ist jedoch das Set selbst, daher am Besten einfach mal Reinhören:

soundcloud.com/lukasoppenheimer

Im **Stellwerk im Bahnhof Harburg** über dem Fernzuggleis 3 fährt hingegen der Soul-Train ein.

Ab 22 Uhr wirbeln die **DJs** der **Funk -Soul-Night** tanzbaren Stoff aus den Motown-Regalen ebenso wie Neuere. Funk und Soul gemixt von **DJ Rell** (DontStopUz). Alles aus den 60ern und 70ern, was den Zappeltrieb befeuert und uns ungehemmt tanzen lässt!

Sa., 20. Okt., 21h, DJ Beat Konsum, AStA TUHH, Am Schwarzenbergcampus 1, 21073 HH, www.tuhh.de

ab 22h, Funk Soul Night, Stellwerk, Hannoversche Str. 85, 21079 HH,

www.stellwerk-hamburg.de

**ab 0.00h, DJ Lukas Oppenheimer, AStA TUHH, Am Schwarzenbergcampus 1,
21073 HH, www.tuhh.de**

Related Post



Rockröhre ohne
blabla



Und sonst noch ...



Sommer im Park
2020 fällt aus



Rock, Pop und Ska
inklusive